

Brauer: Biodiesel verteuert Bier

Berlin. Die deutschen Brauer haben vor höheren Bierpreisen wegen des zunehmenden Anbaus von Rohstoffen für erneuerbare Energien gewarnt. Die Anbaufläche für Braugerste sei von über einer Million Hektar im Jahr 1991 auf knapp 548000 Hektar im vergangenen Jahr geschrumpft. Damit sei eine Versorgung mit hochwertiger Braugerste nicht mehr überall gewährleistet, sagte der Hauptgeschäftsführer des Deutschen Brauer-Bundes (DBB), Peter Hahn, am Freitag in Berlin. Größter Konkurrent der Braugerste sind demnach die nachwachsenden Rohstoffe für die Erzeugung von Bioenergie. Der DBB kritisierte, daß deren Anbau staatlich gefördert werde: Auf Flächen, für die eine Stilllegungsprämie gezahlt werde, dürften keine Nahrungsmittel, aber trotzdem Energiepflanzen angebaut werden. Durch diese Subventionierung, zu der noch Energieeinspeisevergütungen kämen, komme es zu einem »massiven Verdrängungswettbewerb« zu Lasten der Erzeugung von Lebensmitteln, erklärte Hahn.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/80189.brauer-biodiesel-verteuert-bier.html>